




Auslandsmarkterschließung Baden-Württemberg Programm 2009

 Erfolgreich durch das Jahr: Maßnahmen, Förderprogramme
und Dienstleistungen für Unternehmen in Baden-Württemberg
zur Erschließung ausländischer Märkte.

Inhaltsverzeichnis.

- 2 Vorwort
- 3 Ihr Wegweiser in internationale Märkte
- 4 Auslandsmärkte 2009 auf einen Blick
- 6 Akteure in der Außenwirtschaft
- 11 Deutsche Häuser - German Centres
- 12 Förderprogramme in Baden-Württemberg
- 14 Partner bei der Erschließung ausländischer Märkte im Jahr 2009
- 16 Einrichtungen zur Unterstützung im Ausland

Umschlag:

Veranstaltungen 2009 – Jahresplaner weltweiter Veranstaltungen

Vorwort.



Die baden-württembergische Wirtschaft ist in hohem Maße auf den Export ausgerichtet. Deshalb sind die Erschließung neuer und der Ausbau bestehender Auslandsmärkte für die baden-württembergische Wirtschaft von entscheidender Bedeutung. Mit einem vielfältigen Förderinstrumentarium unterstützt das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg im Zusammenwirken mit Baden-Württemberg International, den Industrie- und Handelskammer und den Handwerkskammern des Landes sowie dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie daher vor allem kleine und mittlere Unternehmen bei ihren Bemühungen, auf wichtigen Auslandsmärkten präsent zu sein.

Das vorliegende, mit den Organisationen der Wirtschaft abgestimmte Jahresprogramm 2009 zur Erschließung ausländischer Märkte reicht von Messebeteiligungen und Kooperationsbörsen bis hin zu Firmenpräsentationen und Technischen Symposien.

Es wird durch Baden-Württemberg International – bw-i als Veranstalter umgesetzt. Das Programm wird durch weitere Fördermaßnahmen für mittelständische Unternehmen ergänzt, die Beratungs- und Informationsdienstleistungen sowie die finanzielle Förderung von Gruppenbeteiligungen an Auslandsmessen umfassen.


Mit dem Programm 2009 wird noch gezielter den Bedürfnissen der baden-württembergischen Exportwirtschaft Rechnung getragen. So wurden vermehrt Firmenpräsentationen wichtige Branchen und Cluster z.B. in den Bereichen der Gesundheitswirtschaft, Photonik, Nanotechnologie und der Luft- und Raumfahrt in das Programm aufgenommen. Das Angebot an Maßnahmen im Umwelttechnik- und Dienstleistungsbereich wurde verstärkt.

Ich hoffe, dass das Jahresprogramm der Auslandsmarkterschließung 2009 und die ergänzenden Fördermaßnahmen erneut eine starke Resonanz bei den baden-württembergischen Unternehmen finden, denn der Erfolg auf den Auslandsmärkten ist eine wesentliche Voraussetzung für das Wirtschaftswachstum und die Sicherung von Arbeitsplätzen in Baden-Württemberg.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ernst Pfister'.

Ernst Pfister, MdL
Wirtschaftsminister des Landes
Baden-Württemberg

Ihr Wegweiser in internationale Märkte.

 In Baden-Württemberg sind kleine und mittelständische Unternehmen in allen Branchen wichtige Träger der wirtschaftlichen Entwicklung. Aufgrund der hohen Kompetenz der Unternehmen zeichnen sie sich durch hohe Wettbewerbsfähigkeit aus. Im Hinblick auf die große Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung in wichtige internationale Märkte, müssen die in den Unternehmen vorhandenen Potenziale und Innovationen weiterentwickelt und bei der Erschließung der ausländischen Märkte noch stärker genutzt werden.

Wirtschaftsorganisationen zusammen mit Baden-Württemberg International und ihr weltweites Netzwerk organisieren und betreuen vielfältige, exportorientierte Veranstaltungen im In- und Ausland zur Kooperationsanbahnung und Absatzförderung badenwürttembergischer Unternehmen. Die angebotenen Maßnahmen zur Markterschließung sollen vor allem dazu beitragen, dass auch mittelständischen Firmen des Landes der internationale Markteintritt erleichtert wird. Das finanzielle Engagement des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg, der Baden-Württemberg International (bw-i), der Industrie- und Handelskammern und des Handwerktags von Baden-Württemberg, der L-Bank sowie des Landesverbandes der Baden-Württembergischen Industrie e.V. ermöglicht es, den Unternehmen in Baden-Württemberg ein umfassendes Angebot zur Vermittlung internationaler Geschäfts- und Kooperationspartner zu unterbreiten.

Die Auswahl der für eine Beteiligung vorgesehenen Veranstaltungen erfolgt in enger Abstimmung zwischen außenwirtschaftlich interessierten Wirtschafts- bzw. Fachorganisationen. Sie stellen sicher, dass der wertvolle Sachverstand der Praxis in den regelmäßigen Programmabstimmungen gebührend berücksichtigt wird.

Das jährlich neu auferlegte Programm ermöglicht eine flexible Anpassung an den sich ändernden wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Voraussetzungen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen – branchenspezifisch oder branchenübergreifend – steht allen badenwürttembergischen Unternehmen offen.

Auslandsmärkte 2009 auf einen Blick.

EUROPA

2009 bietet bw-i in den nord- und westeuropäischen Ländern insgesamt acht Veranstaltungen an. Hierzu zählen Spanien, Frankreich, Italien, Schweden, Dänemark und Großbritannien. Trotz weltweiter Konkurrenz sind die deutschen Produkte und Dienstleistungen auch in den Nachbarländern stark gefragt.

Traditionell gut und sehr dynamisch wachsend sind die Wirtschaftsbeziehungen unseres Landes zu Mittel- und Osteuropa. Schwerpunktländer im diesjährigen bw-i-Programm sind entsprechend ihrer Wirtschaftsentwicklung Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Slowenien, Kroatien, Tschechien und Polen.

Branchenschwerpunkte in Europa sind Umwelttechnologie, erneuerbare Energien, Maschinen- und Anlagenbau sowie Bauwirtschaft.

ASIEN / PAZIFIK

Die aufstrebenden Staaten im Asien-Pazifik-Raum gehören nach wie vor zu den größten Wachstumsregionen der Welt. China hat sich im asiatischen Raum zum wichtigsten Exportpartner Baden-Württembergs entwickelt. Sein Nachbar Indien kann mit der Dynamik der Volksrepublik durchaus mithalten. In Südostasien gehören die Tigerstaaten Vietnam, Malaysia und Thailand zu den weltweit wirtschaftlich erfolgreichsten und am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften.

bw-i wird diesem Stellenwert mit vielfältigen Maßnahmen und Partnern in der Region sowie mit der Repräsentanz in Nanjing (China) gerecht. Schwerpunktländer im diesjährigen bw-i Programm sind daher China, Indien, Singapur, Vietnam, Malaysia, Thailand, Indonesien sowie der Klassiker Japan. Darüber hinaus haben wir erstmalig eine Markterkundung in Brunei im Programm.

NAHER / MITTLERER OSTEN / VORDERASIEN

Deutschland pflegt mit dem Nahen und Mittleren Osten traditionell gute Wirtschafts- und Handelsbeziehungen. Der Warenaustausch Baden-Württembergs mit der Region steigt stetig und die Märkte bieten baden-württembergischen Unternehmen gute Chancen. Mit Veranstaltungen in Saudi Arabien, Ägypten sowie in Israel möchte bw-i baden-württembergische Unternehmen bei der Erschließung dieser Märkte unterstützen.

GUS-STAATEN

Die Märkte in den GUS-Staaten befinden sich weiterhin im Aufwärtstrend. Durch die stetige Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben inzwischen auch baden-württembergische Mittelständler die Märkte der GUS und insbesondere den russischen Markt für sich entdeckt. Mit zahlreichen Wirtschaftsfördermaßnahmen im In- und Ausland unterstützt bw-i nachhaltig diese Entwicklung.

NORDAMERIKA

Die USA sind der bedeutendste Absatzmarkt für deutsche Unternehmen außerhalb Europas und einer der beliebtesten Standorte für deutsche Direktinvestitionen im Ausland. Gerade für deutsche Unternehmen, die Qualitätsprodukte herstellen und Marktpotenziale sowie strategische Vertriebspartnerschaften außerhalb Europas erschließen wollen, bieten die USA interessante Absatzchancen. Nicht zu vernachlässigen ist daneben das Potential, das mit anderen NAFTA-Staaten verbunden ist. Beteiligungen, Joint-Ventures oder die Gründung einer eigenen Niederlassung helfen, diesen Markt langfristig zu erschließen. In Nordamerika liegt bei den Maßnahmen im Jahre 2009 der Schwerpunkt auf den Bereichen KFZ-Zulieferindustrie, Life Science sowie erneuerbare Energien.

SÜD- /MITTELAMERIKA

Es gibt viele Faktoren, die Lateinamerika zu einem interessanten Absatzmarkt und einem attraktiven Investitionsstandort für deutsche Unternehmen machen. Lateinamerika ist reich an Bodenschätzen, Energieressourcen und landwirtschaftlichem Potenzial. Darüber hinaus hält der Wirtschaftsboom der Region ungebremst an. 2008 ist für Lateinamerika mit einem Wirtschaftswachstum von 5,5% zu rechnen. Somit wird in nur fünf Jahren ein kumuliertes Wachstum von 34% erreicht werden. Brasilien – als größte Volkswirtschaft Lateinamerikas – zählt derzeit neben China und Indien zu den interessantesten Wachstumsmärkten.

AFRIKA

Afrika gewinnt aufgrund seiner reichen Naturressourcen wirtschaftlich wieder zunehmend an Bedeutung. Südafrika nimmt hierbei eine Sonderstellung ein und ist seit Jahren Baden-Württembergs wichtigster Handelspartner auf dem afrikanischen Kontinent. Südafrikas Wirtschaft befindet sich im Aufschwung und große Investitionen sind geplant. Wie schon in den vergangenen Jahren bietet bw-i eine branchenübergreifende Veranstaltung in Südafrika an.

Akteure in der Außenwirtschaft.

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM

BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg

- Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
- Baden-Württemberg International
- Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V.
- L-Bank
- Baden-Württembergischer Industrie- und Handelskammertag
- Baden-Württembergischer Handwerkstag/
Handwerk International Baden-Württemberg

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg ist im Bereich der Landesregierung zuständig für die Pflege der internationalen Wirtschaftsbeziehungen und allen Fragen der Außenwirtschaftsförderung einschließlich der Abstimmung mit den entsprechenden Aktivitäten der Bundesregierung und der Europäischen Union.

Das Wirtschaftsministerium fördert die Rahmen für Projekte von Baden-Württemberg International (bw-i) und unterhält in diesem Zusammenhang zahlreiche internationale Kontakte.

Kleine und mittlere Unternehmen aus Baden-Württemberg werden bei der Erschließung von Auslandsmärkten mit einem auf ihre Bedürfnisse ausgerichteten Maßnahmenprogramm durch das Land unterstützt.

Nähere Informationen sind im Internet zu finden unter

www.wm.baden-wuerttemberg.de

bei: Internationale Beziehungen - Markterschließung

Baden-Württemberg International (bw-i) ist die Wirtschaftsfördergesellschaft des Landes mit folgenden Aufgaben:

- Unterstützung baden-württembergischer Unternehmen, Branchen und Clustern bei der Erschließung ausländischer Märkte durch Kontaktabbau, Beratung und Information.
- Optimale weltweite Positionierung des Wirtschaftsstandortes Baden-Württemberg und seiner Potentiale.
- Steigerung des Bekanntheitsgrades von Baden-Württemberg als exzellenten Hochschul-, Forschungs- und Technologiestandort.
- Unterstützung sozio-ökonomischer Entwicklungen in Ländern und Regionen, die für die Wirtschaft des Landes potenziell von Interesse sind.

Der Bereich Außenwirtschaft betreut verschiedene auslandsbezogene Fördermaßnahmen mit zahlreichen Veranstaltungen, die weltweit durchgeführt werden. Die Auswahl der Veranstaltungen erfolgt in Abstimmung mit den Wirtschaftsorganisationen und Gesellschaftern. Das Veranstaltungsprogramm wird jährlich neu erstellt und ermöglicht eine flexible Anpassung an aktuelle wirtschaftliche Situationen und wirtschaftspolitische Zielsetzungen.

Baden-Württemberg International (bw-i) bietet ein effizientes und erfolgreiches Projektmanagement mit internationalem Standard. Die baden-württembergischen Unternehmen können somit von der professionellen und interkulturellen Kompetenz sowie vom Expertenwissen über Branchen, Länder und Regionen zur Stärkung ihrer Wirtschaftskraft profitieren.

Kontakt: Dr. Herbert Neuland, Geschäftsführer, Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart, Tel.: 0711-22 787 29, Fax: 0711-22 787 22 oder die jeweiligen Länderreferentinnen und -referenten.

www.bw-global.de; www.bw-i.de

IHRE PERSÖNLICHEN ANSPRECHPARTNER BEI BW-I

WIRTSCHAFTSTAGE, KOOPERATIONSBÖRSEN, UNTERNEHMERREISEN, FIRMENPRÄSENTATIONEN

Australien, Neuseeland	Katja Ernst	Tel: 0711. 227 87-26	katja.ernst@bw-i.de
Afrika, Naher/Mittlerer Osten			
ASEAN	Christina Ruffert	Tel: 0711. 227 87-54	christina.ruffert@bw-i.de
GÜS, Baltikum	Peter Schlosser	Tel: 0711. 227 87-60	peter.schlosser@bw-i.de
Indien, China	Susanne Volpers	Tel: 0711. 227 87-30	susanne.volpers@bw-i.de
Korea, Japan, Taiwan	Anja Kümmel	Tel: 0711. 227 87-935	anja.kuemmel@bw-i.de
MOE-Länder	Snjezana Matijasec	Tel: 0711. 227 87-37	snjezana.matijasec@bw-i.de
Nordamerika	Cornelia Frank	Tel: 0711. 227 87-16	cornelia.frank@bw-i.de
Süd- und Mittelamerika	Ralph Ohmayer	Tel: 0711. 227 87-20	ralph.ohmayer@bw-i.de
Westeuropa	Sonja Miekley	Tel: 0711. 227 87-41	sonja.miekley@bw-i.de
Türkei	Claudia Hackel	Tel: 0711. 227 87-28	claudia.hackel@bw-i.de

TECHNISCHE SYMPOSIEN

	Ralph Ohmayer	Tel: 0711. 227 87-20	ralph.ohmayer@bw-i.de
	Christina Ruffert	Tel: 0711. 227 87-54	christina.ruffert@bw-i.de

MESSEBETEILIGUNGEN UND KATALOGAUSSTELLUNGEN IM AUSLAND

	Ralph Ohmayer	Tel: 0711. 227 87-20	ralph.ohmayer@bw-i.de
	Christina Ruffert	Tel: 0711. 227 87-54	christina.ruffert@bw-i.de

MESSEBETEILIGUNGEN IN DEUTSCHLAND, FIRMENPRÄSENTATION IM INTERNET

	Birgit Seese	Tel: 0711. 227 87-32	birgit.seese@bw-i.de
--	--------------	----------------------	----------------------

FACHTHEMATISCHE VERANSTALTUNGEN

	Claudia Hackel	Tel: 0711. 227 87-28	claudia.hackel@bw-i.de
--	----------------	----------------------	------------------------

EINZELBETRIEBLICHE PROJEKTE DER AUSLANDSMARKTERSCHLISSUNG

	Brigitte Egg	Tel: 0711. 227 87-65	brigitte.egg@bw-i.de
--	--------------	----------------------	----------------------

**DER LANDESVERBAND DER BADEN-
WÜRTTEMBERGISCHEN INDUSTRIE E.V. (LVI)**



**LANDESKREDITBANK
BADEN-WÜRTTEMBERG (L-BANK)**



Der LVI als wirtschaftspolitische Spitzenorganisation der Industrie in Baden-Württemberg unterstützt u.a. kleine und mittlere Unternehmen bei der Erschließung von Auslandsmärkten und Sicherung von Marktanteilen mit auf die Unternehmen abgestimmten und effizienten Maßnahmen.

Einen Schwerpunkt der Aktivitäten bilden die Plattform Umwelttechnik und das Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V.

Sie sind die Plattform für Hersteller und Anbieter von Dienstleistungen baden-württembergischer Technologie in den Sektoren.

Nähere Information zum LVI, der Plattform Umwelttechnik sowie dem Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V. können Sie beziehen unter

www.lvi.de

Der LVI ist bei allen bw-i-Veranstaltungen Partner insbesondere bei Umwelt- und Energietechnik sowie Luft- und Raumfahrt bezogenen Maßnahmen.

Die L-Bank leistet die Grundfinanzierung für Baden-Württemberg International.

Das Land unterstützt durch die Förderprogramme der L-Bank mittelständische Unternehmen aus Baden-Württemberg beim Export ihrer Produkte und Dienstleistungen oder bei Investitionen im Ausland.

Rumänisches Verbindungsbüro der L-Bank:

Das rumänische Verbindungsbüro der L-Bank unterstützt die Erschließung neuer Märkte und hilft bei Investitionen in Rumänien. Es beschafft Informationen über Investitionsmöglichkeiten und vermittelt Kontakte.

Rumänisches Verbindungsbüro der L-Bank
Börsenplatz 1
70174 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.122-27 95

Telefax: +49(0)711.122-27 98

E-Mail: rom-office@l-bank.de

**DIE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMERN
(IHKs) IN BADEN-WÜRTTEMBERG**



Alle Mitgliedsunternehmen der IHKs in Baden-Württemberg werden bei ihren Auslandsaktivitäten unterstützt.

Die individuelle Erstberatung erfolgt zu Themen wie Märkte und Marketing im Ausland, Auslandsmessen, Geschäftsanbahnung, EU-Zollrecht, deutsches Außenwirtschaftsrecht, Einfuhrbestimmungen, Wirtschaftsrecht anderer Länder, UN-Kaufrecht, grenzüberschreitendes Umsatzsteuerrecht, Intrahandelsstatistik, Incoterms, öffentliche Auftragvergabe im Ausland u.a.m. Weitere Serviceleistungen sind die monatlichen Informationsdienste und außenwirtschaftlichen Veranstaltungen. Die Unternehmen profitieren auch von dem weltweiten Serviceverbund der IHKs mit den rund 120 AHKs in über 80 Ländern.

Mit dem Förderprogramm IHK-ProServ International, das vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert wird, unterstützen die IHKs Unternehmen bei Projekten und Ausschreibungen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Geschäftsbereich International der jeweils zuständigen Industrie- und Handelskammern über www.bw.ihk.de



**BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER HANDWERKSTAG E.V. /
HANDWERK INTERNATIONAL BADEN-WÜRTTEMBERG**

Gefördert werden kleine und mittelständische Handwerksunternehmen, die Märkte im Ausland erschließen oder ihr Auslandsgeschäft ausbauen wollen. Handwerk International Baden-Württemberg berät Handwerksbetriebe über Möglichkeiten und Maßnahmen der Markterschließung.

Gemeinsam wird in einer ersten Beratung geklärt, welche Auslandsmärkte für das Unternehmen interessant sind und wo potenzielle Kunden sitzen. Ergänzend erhalten die Mitgliedsunternehmen Informationen zu Arbeits- und Einreisebestimmungen, zur Abwicklung von Auslandslieferungen einschließlich Zoll- und Steuerfragen, vertraglichen Aspekten, EU-Informationen zur öffentlichen Auftragsvergabe sowie Auskünfte über Finanzierungshilfen.

Die Auslandsmarkterschließung führt Handwerk International Baden-Württemberg im Auftrag des Baden-Württembergischen Handwerkstages und der acht baden-württembergischen Handwerkskammern durch.

Handwerk International Baden-Württemberg
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart
www.handwerk-international.de

Deutsche Häuser – German Centres.



Die vom Land teilweise unterstützten German Centres bieten mittelständischen deutschen Unternehmen Stützpunkte auf fernen und schwierigen Märkten. German Centres befinden sich derzeit in Beijing (China), Shanghai (China), Delhi/Gurgaon (Indien), Jakarta (Indonesien), Mexiko-City und Singapur. Zwei weitere Häuser in Moskau und Dubai sind in Planung. Mehr Information unter www.germancentre.com

ANSPRECHPARTNER FÜR DAS

GERMAN CENTRE-NETZWERK:

Landesbank Baden-Württemberg

German Centres

Gabriele Greiner

Am Hauptbahnhof 2

70173 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711.127-7 74 20

Telefax: +49 (0)711.127-7 43 17

E-Mail: germancentre@lbbw.de

RUMÄNISCHES VERBINDUNGSBÜRO DER L-BANK

Das rumänische Verbindungsbüro der L-Bank unterstützt die Erschließung neuer Märkte und hilft bei Investitionen in Rumänien. Es beschafft Informationen über Investitionsmöglichkeiten und vermittelt Kontakte.

Rumänisches Verbindungsbüro der L-Bank

Börsenplatz 1

70174 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711.122-27 95

Telefax: +49 (0)711.122-27 98

E-Mail: rom-office@l-bank.de

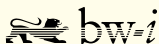
Förderprogramme in Baden-Württemberg.

Gruppenbeteiligung an

Auslandsmessen

Förderinstitution:

Baden-Württemberg International



Exportförderung/Sonderfinanzierung Ausland

Förderinstitution:

Landeskreditbank

Baden-Württemberg (L-Bank)



DIESE UNTERNEHMEN FÖRDERN WIR

Unternehmen aus Baden-Württemberg, die sich in einer Gruppe von mindestens drei Teilnehmern an einer Auslandsmesse beteiligen. Gefördert werden nur Auslandsmessen, die im AUMA-Handbuch „Trade Fair Guide Worldwide“ (www.auma-messen.de) bzw. im „m+a Messeplaner“ (www.expodatabase.de) aufgeführt sind und nicht von anderer öffentlicher Seite finanziell unterstützt werden.

SO SIEHT UNSERE UNTERSTÜTZUNG AUS

Wir fördern die gemeinsame Teilnahme an einer Messe im Ausland mit einem Zuschuss von 50 % der anrechenbaren Kosten für Standfläche und Standbau. Der Zuschuss pro Unternehmen beträgt in den EU-Ländern, Island, Norwegen und der Schweiz höchstens 3.000 Euro, in den übrigen Ländern 6.000 Euro. Die maximale Förderhöhe beläuft sich auf 30.000 Euro pro Messe. In einem Kalenderjahr ist nur eine Förderung pro Firma möglich.

HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFORMATIONEN

Baden-Württemberg International

Haus der Wirtschaft

Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart

www.bw-i.de

IHRE PERSÖNLICHE ANSPRECHPARTNERIN

Inge Schwarz

Telefon: +49 (0)711. 227 87-61

Telefax: +49 (0)711. 227 87-22

E-Mail: is@bw-ipro.de

Das Land unterstützt durch die Förderprogramme der L-Bank mittelständische Unternehmen aus Baden-Württemberg beim Export ihrer Produkte und Dienstleistungen oder bei Investitionen im Ausland.

VORFINANZIERUNG VON EXPORTGESCHÄFTEN UND

ABSICHERUNG VON EXPORTGARANTIEEN

Zur Stärkung der Finanzierungsbereitschaft der Hausbanken übernimmt die L-Bank im Exportförderprogramm Bürgschaften für Exportgarantien der Hausbank (Anzahlungs-, Erfüllungs- und Gewährleistungsgarantien) und beteiligt sich an der Vorfinanzierung von Exportgeschäften.

SONDERFINANZIERUNGEN AUSLAND

Mit diesem Instrument kann sich die L-Bank direkt an Auslandsrisiken beteiligen, zum Beispiel an der Finanzierung von Tochtergesellschaften oder Joint-Ventures im Ausland. Darüber hinaus kann die L-Bank direkt das Auslandsrisiko von Exportgeschäften absichern (Akkreditivbestätigungen, Forfaitierungen oder Bestellkredite).

HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFORMATIONEN

L-Bank

Bereich Mittelstand (Auslandsfinanzierungen)

Börsenplatz 1, 70174 Stuttgart

www.l-bank.de

Telefon: +49 (0)711.122-2635

Telefax: +49 (0)711.122-2695

E-Mail: wirtschaft@l-bank.de

Exportberatungsprogramm

Förderinstitution:

RKW Baden-Württemberg GmbH



DIESE UNTERNEHMEN WERDEN GEFÖRDERT

Gefördert werden vor allem kleine und mittelständische baden-württembergische Unternehmen der Industrie, der Freien Berufe, des Handwerks und solcher Wirtschaftsbereiche, die über keine landesgeförderten Exportberatungsdienste verfügen.

SO SIEHT DIE UNTERSTÜTZUNG AUS

Die Beratungs- und Dienstleistungen umfassen das Prüfen der Exportfähigkeit, die Suche nach Marktinformationen, den Aufbau der Organisation sowie die Partnersuche und münden in der Maßnahmendurchführung vor Ort.

Vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Finanzmitteln aus dem Landeshaushalt unterstützt das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg diese vielfältige Aktivitäten durch das Exportberatungsprogramm.

HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFORMATIONEN

Für die Exportberatungsstelle Industrie und Handel:

RKW Baden-Württemberg GmbH

Königstraße 49, 70173 Stuttgart

www.rkw-bw.de

IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER:

Gernod Kraft

Telefon: +49 (0)711. 229 98-39

Telefax: +49 (0)711. 229 98-10

E-Mail: kraft@rkw-bawue.de

Exportberatungsprogramm

Förderinstitution:

Baden-Württembergischer Handwerkstag/

Handwerk International Baden-Württemberg



HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFORMATIONEN

FÜR DAS HANDWERK

Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V./

Handwerk International Baden-Württemberg

Heilbronner Straße 43

70191 Stuttgart

www.handwerk-international.de

IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER

Jürgen Schäfer

Telefon: +49 (0)711.16 57-280

Telefax: +49 (0)711.16 57-300

E-Mail: js@handwerk-international.de

Partner bei der Erschließung ausländischer Märkte im Jahr 2009.

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM

Theodor-Heuss-Straße 4

70174 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.123-20 96

Telefax: +49(0)711.123-22 50

E-Mail: poststelle@wm.bwl.de

www.wm.baden-wuerttemberg.de

BADEN-WÜRTTEMBERG INTERNATIONAL

Willi-Bleicher-Straße 19

70174 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.2 27 87-0

Telefax: +49(0)711.2 27 87-22

E-Mail: info@bw-i.de

www.bw-i.de, www.bw-global.de

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMERTAG E.V.

Jägerstraße 40

70174 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.22 55 00-60

Telefax+49(0)711.22 55 00-77

E-Mail: info@bw.ihk.de

www.bw.ihk.de

LVI – LANDESVERBAND DER

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN INDUSTRIE E.V.

Gerhard-Koch-Straße 2-4

73760 Ostfildern

Telefon: +49(0)711.32 73 25-0

Telefax: +49(0)711.32 73 25-69

E-Mail: info@lvi.de

www.lvi.de

LVI – BERATUNGS- UND SERVICE-GMBH

Gerhard-Koch-Straße 2-4

73760 Ostfildern

– PLATTFORM UMWELTECHNIK

Telefon: +49(0)711.32 73 25-33, Telefax: -69

E-Mail: pu@lvi.de

www.enviro-company-guide.com

– FORUM LUFT- UND RAUMFAHRT BADEN- WÜRTTEMBERG E.V.

Telefon: +49(0)711.32 73 25-55, Telefax: -69

E-Mail: info@lrwb.de

www.lrbw.de

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER HANDWERKSTAG E.V. /

HANDWERK INTERNATIONAL BADEN-WÜRTTEMBERG

Heilbronner Straße 49

70191 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.16 57-227

Telefax: +49(0)711.16 57-827

E-Mail: info@handwerk-international.de

www.handwerk-international.de

L-BANK

Schlossplatz 10

76113 Karlsruhe

Telefon: +49(0)721.150-0

Telefax: +49(0)721.150-1001

E-Mail: info@l-bank.de

www.l-bank.de

ARCHITEKTENKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Danneckerstraße 54

70182 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.2196-0

Telefax: +49(0)711.2196-101

E-Mail: info@akbw.de

www.akbw.de

**VDMA VERBAND DEUTSCHER MASCHINEN-
UND ANLAGENBAU E.V.**

Hospitalstraße 8

70174 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.228 01-16

Telefax: +49(0)711.228 01-24

E-Mail: astrid.engels@vdma.org

www.vdma.org

INGENIEURKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Zellerstraße 26

70180 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.64971-0

Telefax: +49(0)711.64971-55

E-Mail: info@ingkbw.de

www.ingkbw.de

LANDESBANK BADEN-WÜRTTEMBERG (LBBW)

Am Hauptbahnhof 2

70173 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.127-0

Telefax: +49(0)711.127-3278

E-Mail: kontakt@lbbw.de

www.lbbw.de

Einrichtungen zur Unterstützung im Ausland.

Auslandsaktivitäten können durch ausgewählte Dienstleister vor Ort erleichtert werden. Sie vermitteln Informationen und sind hilfreiche Wegbegleiter bei den ersten Schritten auf dem Auslandsmarkt. Für baden-württembergische Unternehmen bieten sich besonders die folgende Einrichtungen an.

REPRÄSENTANZ DER LANDESREGIERUNG IM AUSLAND

China:

Liaison Office Nanjing

(Provinz Jiangsu)

Da bei Xiang 7-3, Mei Yuan Xincun

Nanjing 210018/P.R. China

EINRICHTUNGEN AUF BUNDESEBENE

Deutsche Auslandshandelskammern (AHK):

Als liberale Einrichtungen mit wirtschaftlicher Selbstverwaltung organisieren und unterstützen AHKs im Gastland die Marktinteressen deutscher Unternehmen mit modernen, kundenorientierten Dienstleistungen.

Die AHKs sind heute weltweit in allen wichtigen Ländern vertreten.

www.ahk.de

FACHINFORMATIONSZENTREN

DES WIRTSCHAFTSMINISTERIUMS

Brasilien:

Fachinformationszentrum Formenbau und Kunststoffverarbeitung

Dr. Lars Ziegler

SENAI-CIMATEC

Av. Orlando gomes, 1845 Piatã

41.650-010 Salvador – Bahia – Brasilien

Telefon: 0055(0)71 99 08 60 14

E-Mail: lars_ziegler@gmx.de

Fachinformationszentrum Holztechnik und Möbelbau

Ulrich Böhmerle

SENAI – Departamento Nacional

Av. Cândido de Abreu 200

80530-902 Curitiba – Parana- Brasilien

Telefon: 0055(0)41 33 50 71 72

E-Mail: uli@boehmerle.biz

IMPRESSUM

Herausgeber: Baden-Württemberg International, Gesellschaft für
internationale wirtschaftliche und wissenschaftliche Zusammenarbeit mbH

Satz: diemeisterei GmbH, Stuttgart

Bilder: Getty Images

Druck: Scheel Print-Medien GmbH, Waiblingen-Hohenacker

1. Auflage 2009

Baden-Württemberg International



Gesellschaft für internationale
wirtschaftliche und wissenschaftliche
Zusammenarbeit mbH

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

Germany

Telefon: +49 (0)711. 227 87-0

Telefax: +49 (0)711. 227 87-22

E-Mail: info@bw-i.de

Internet: www.bw-i.de

www.bw-invest.de